

Anmeldung (Fortsetzung):

Übernachtungswünsche:

- kein Zimmer benötigt
 EZ (so vorhanden)
 DZ (bei Einzelpersonen gegebenenfalls gewünschte/n Zimmergenossen*in angeben _____)

___ Kinderbetten / ___ Kinderstühle (so vorhanden)

Teilnahme an Mahlzeiten:

| | 7.1. | 8.1. | 9.1. |
|--------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Frühstück | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Mittagsessen | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Nachmittag | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |
| Abendessen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |

Anzahl **vegetarischer** Esser*innen: _____

Allergien/Unverträglichkeiten: _____

Tagungsbeitrag (in Klammern Nichtmitglieder):

| | Regulär | Ermäßigt |
|-----------------------------|---------------|---------------|
| Teilnahme mit Ü/V | 120 € (165 €) | 70 € (100€) |
| Teilnahme mit Ü/V + Familie | 240 € (330 €) | 140 € (200 €) |
| Teilnahme ohne Ü/V | 70 € (100 €) | 50 € (70 €) |
| Einzelzimmer-Zuschlag | 40 € | 40 € |

Barzahlung vor Ort – EC-Zahlung ist nicht möglich!

– Anmeldefrist ist der 10. Dezember 2021 –

Bei einer Anmeldung nach dem 10.12. wird ein Verspätungszuschlag von 10 € erhoben.

Bei Abmeldung nach dem 10.12. oder Nichtteilnahme werden 40 € pro Person in Rechnung gestellt.

Ort, Datum, Unterschrift:

Workshops am Samstag, 8. Januar 2022

Jüdische Weiblichkeitsdarstellungen in der zeitgenössischen amerikanischen Popkultur
mit Maria Coors

*Zwischen Heimchen und Helden:
Geschlechterhomogene Fantasien der AfD*
mit Jo Frank

Der jüdische Frauenbund (1904-1938)
mit Michal Schwartz (nur in Runde I, 15.00 Uhr)

Geschlechterrollen in Lehrbüchern für den Religionsunterricht
mit Johannes Zecha

“There is more than one way to be whole and holy” – intersektionale Zugänge zu neutestamentlichen Heilungsgeschichten
mit Marie Hecke

Wie schreibt man einen feministischen Kommentar zu rabbinischen Texten?
mit Tal Ilan

Gendersensible Jugendarbeit in kirchlichen Kontexten – Impulse für die Praxis
mit Caroline Hoppe

Männlichkeitskonstruktionen in zeitgenössischen Responen
mit Sebastian Molter

Parashat haShavua
mit Shani Tzoref (auf Englisch)

Tagungsort:

Stephansstift Hannover
Kirchröderstr. 44
30625 Hannover

Es gelten die aktuellen Hygienemaßnahmen!

U-Bahn-Haltestelle Nackenberg

VIELFALT ALS CHANCE

GENDER UND INTERRELIGIÖSER DIALOG

Jahrestagung 7. – 9. Januar 2022
im Stephansstift Hannover

אַנְדֶּרוּגִינוּם !?



studium-in-israel.de

Einführung

Die „Genderfrage“ ist im jüdisch-christlichen Dialog eine bislang nur selten diskutierte Frage, und noch seltener finden sich (gemeinsame) Antworten darauf – dabei ist dieses Thema bei weitem keine aktuelle Modeerscheinung: Die Frage nach dem Umgang mit Geschlecht in unseren religiösen Kontexten und damit nach dem Umgang mit uns selbst prägte bereits die Diskussionen vor tausenden von Jahren. Im Midrash Bereshit Rabba wird beschrieben, wie der Mensch „androgynos“ (אַנְדְּרוֹגִינוֹס) mit zwei Gesichtern geschaffen wird (BerR 8,1). Und die Mischna berichtet, wie der אַנְדְּרוֹגִינוֹס in mancher Hinsicht einem Mann ähnelt, in mancher Hinsicht einer Frau, aber auch teilweise beiden oder keinem davon (Bik 4,1).

Doch was bedeutet das für uns und unser Zusammenleben? Wie kann die Frage der Geschlechtervielfalt im jüdisch-christlichen Dialog fruchtbar gemacht werden und wie prägt unsere Haltung unser Gespräch und unsere gemeinsame Zukunft?

Es freuen sich auf Eure Teilnahme:

Sarah Döbler, Steven Edwards, Johanna Falkenhahn, Josephine Haas, Milena Hasselmann, Isabell Hoppe, Sophia Kähler, Jan Raithel, Maira Rehr & Sonja Thomaier

Tagungsprogramm

Freitag, 7. Januar 2022

14.00 Ankunft und Begrüßungskaffee

15.00 Mitgliederversammlung

18.00 Abendessen

19.00 Tagungsbeginn

19.15 Buchstabensalat: *ABC des LGBTQIA**

20.00 Couchgespräch: *Gender und ich*

21.00 Ausklang

Samstag, 8. Januar 2022

ab 7.15 Frühstück

8.30 Andacht

9.15 Vorträge und Gespräch:
Queer-feministisches Judentum und Bunt, provokant, genderqueer – Geschlechtervielfalt als theolog. Herausforderung und Chance für den jüdisch-christlichen Dialog
(Michal Schwartze & Kerstin Söderblom)

11.15 Kaffeepause

11.45 Austausch und Gespräch über die Vorträge

12.30 Vorstellung der Workshops

12.45 Mittagessen

15.00 Workshoprunde I (s. Rückseite)

16.30 Kaffeepause

17.00 Workshoprunde II (s. Rückseite)

18.30 Abendessen

20.00 Bunter Abend

Sonntag, 9. Januar 2022

ab 7.15 Frühstück

9.00 Gottesdienst

10.00 Kaffeepause

10.30 *Que(e)r durch die Geschichte von Studium in Israel*

11.00 Eindrücke und Ausblicke

11.45 Abschluss

12.00 Themenwahl für 2023

12.30 Mittagessen und Tagungsende

Anmeldung zur Jahrestagung 2022

Bitte schicken Sie die ausgefüllte Anmeldung an:
Studium in Israel
Postfach 21 03 02
72026 Tübingen
oder
jahrestagung@studium-in-israel.de

Vorname: _____

Name: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

E-Mail: _____

Jahrgang im Studienjahr: _____

Ich/wir nehmen teil vom ____ bis ____ Januar 2022

Mein Beitrag zum Bunten Abend: _____

Ich bringe meine Familie mit und melde deshalb zusätzlich folgende Personen an (Name, Vorname, bei Kindern zusätzlich Alter):

Ich benötige **Kinderbetreuung** (ab 3 Jahren) für (Name, Alter):

Ich/Wir sind Nicht- bzw. Geringverdienende und zahle/n den **ermäßigten Tagungsbeitrag**

